

Allgemeinbildendes Gymnasium der FES

Unser Bildungsauftrag

Denken. Handeln. Verantwortung tragen.

Am Gymnasium der FES legen wir Wert auf eine **solide und breit angelegte Allgemeinbildung** und begleiten junge Menschen dabei, **selbstständig zu denken, reflektiert zu handeln und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen**. So wächst schulische Bildung zu etwas heran, das im Leben trägt – fachlich und persönlich.

Nachhaltig und umfassend bilden

Unser **9-jähriges allgemeinbildendes Gymnasium mit naturwissenschaftlichem und sprachlichem Profil** zielt auf eine nachhaltige, ganzheitliche Bildung, die junge Menschen in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung individuell wahrnimmt und stärkt. Im [Unterricht aller Fachbereiche](#) werden unsere Schülerinnen und Schüler mit vielfältigen Methoden auf das **Abitur** und die **Anforderungen in Studium und Berufsleben** vorbereitet. Dabei legen wir Wert darauf, dass fachliche Inhalte mit der eigenen Lebenswelt und mit den grundlegenden Werten und Perspektiven eines christlichen Welt- und Menschenbilds verknüpft werden.

Fördern, fordern, begleiten

Individuelle Förderung und selbstständiges Lernen bestimmen unser pädagogisches Handeln. Im Rahmen unseres [OTU-Konzepts](#) (Offener Themenorientierter Unterricht) bieten wir in jeder Klassenstufe thematisch abgestimmte Schwerpunkte an. Hier lernen Schülerinnen und Schüler, wie man effektiv recherchiert, Präsentationen erstellt, selbstständig arbeitet und sich digitale Lernplattformen zunutze macht – wichtige Kompetenzen für ein eigenverantwortliches Lernen, das über die Schulzeit hinausreicht. Ergänzt werden diese Kompetenzen durch [BOGY](#)-Inhalte (Berufsorientierung am Gymnasium), die über die gesamte Schullaufbahn hinweg angeboten werden.

Lesestunden, Rechtschreibtraining und unsere Mathe-Werkstatt sind weitere [Förderangebote](#), mit denen wir gezielt Grundlagen in Deutsch und Mathematik unterstützen und so eine stabile Basis für weiteres Lernen schaffen.

In [außerunterrichtlichen Veranstaltungen](#) wie Arbeitsgemeinschaften (AGs), Wettbewerben, Projekten, bei Sportturnieren, Musicals und Gottesdiensten haben unsere Schülerinnen und Schüler außerdem Raum, ihre Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Werte leben und Verantwortung übernehmen

[Klassenrat](#), soziale Projekte, erlebnispädagogische Aktivitäten, Präventionstraining (z.B. zu Medien, Mobbing oder Sucht) sowie individuelles [Mentoring](#) helfen dabei, die emotionale, soziale, ethische und geistliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Sie lernen, selbstständig und kritisch zu denken, tragfähige Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

Fachbereiche im neunjährigen Gymnasium

Deutsch

Das Fach Deutsch hat die sprachliche, literarische und mediale Bildung zum Ziel und fördert eine allgemeine kommunikative Kompetenz.

Ergänzt wird der Deutsch-Unterricht durch ein gezieltes Lesetraining in den Klassenstufen 5 und 6 sowie durch Angebote zum Fördern & Fordern am Gymnasium (DeutschPlus, Kreatives Schreiben).

Englisch

Englisch ist in der Sprachenfolge am Gymnasium der FES erste Fremdsprache und wird ab Klassenstufe 5 als Hauptfach unterrichtet.

Als außerunterrichtliche Aktivität wird in Jahrgangsstufe 9 eine Sprachreise nach England angeboten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an international anerkannten Sprachprüfungen (Cambridge English First/Advanced) und an bundesweiten Sprach-Wettbewerben.

Französisch

Französisch ist in der Sprachenfolge am Gymnasium der FES zweite Fremdsprache und kann ab Klassenstufe 6 als Hauptfach gewählt werden.

Für die Klassenstufe 5 wird ein sogenannter „Brückenkurs“ angeboten, der die in der Grundschule erworbenen Französischkenntnisse erhalten und vertiefen soll.

Dank unserer Schulpartnerschaft mit der christlichen Privatschule „Etablissement Daniel“ in Guebwiller (Frankreich) wird die französische Sprache durch Brieffreundschaften, Tagesausflüge und einen Schüleraustausch ganz praktisch erfahrbar.

Latein

Latein ist in der Sprachenfolge am Gymnasium der FES zweite Fremdsprache und kann ab Klassenstufe 6 als Hauptfach gewählt werden.

Für die Klassenstufen 6 und 7 findet eine Exkursion zu einer der bedeutendsten römischen Fundstätten, *Augusta Raurica* in Augst (Schweiz), statt, die den Schülerinnen und Schülern einen anschaulichen und faszinierenden Einblick in die Welt der Römer ermöglicht.

Spanisch

Im sprachlichen Profil kann Spanisch ab Klassenstufe 8 als dritte Fremdsprache nach Englisch und Französisch bzw. Latein gewählt werden. Die Schülerinnen und Schüler profitieren dabei von ihren bereits erworbenen Fremdsprachenkenntnissen und erlernen eine Weltsprache, die sowohl im beruflichen Kontext als auch auf Reisen von großer Bedeutung ist.

Mathematik

Im Fach Mathematik erwerben die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen wie Ausdauer, Genauigkeit und kritisches Reflektieren und bereiten sich auf ein eigenverantwortliches Ordnen, Systematisieren und Problemlösen in Beruf und Gesellschaft vor.

Ergänzt wird der Mathematik-Unterricht durch Angebote zum Fördern & Fordern am Gymnasium (Mathe-Werkstatt, Mathe-Forum).

Biologie

Im Fach Biologie wird den Schülerinnen und Schülern neben dem „Handwerkszeug“ des Beschreibens und Abstrahierens des Lebendigen auch der Blick auf eine unendlich vielfältige Schöpfung eröffnet, der Erstaunen und Bewunderung wecken kann und sie dazu motiviert, der Natur mit Freude und Respekt zu begegnen und zu lernen, schonend mit ihr umzugehen.

Physik

Das Fach Physik will das naturwissenschaftliche Denk- und Vorstellungsvermögen der Schülerinnen und Schüler fördern. Exemplarisches, schülerzentriertes und handlungsorientiertes Arbeiten prägen das Unterrichtsgeschehen.

Chemie

Der Chemieunterricht gibt Einblicke in die Arbeitsweisen und Denkweisen der Chemie und vermittelt darüber hinaus Grundkenntnisse, die für das Verständnis von chemischen Prozessen in Natur, Umwelt, Technik und Alltag unabdingbar sind. Ergänzt wird der Chemieunterricht durch Exkursionen, die Chemie im Alltag sichtbar machen (z.B. Zuckerfabrik, Laborbesuch).

NwT

Naturwissenschaft und Technik (NwT) kann ab Klassenstufe 8 als Profulfach gewählt werden. In diesem Fach werden Themenstellungen aus den Blickwinkeln aller Naturwissenschaften fächervernetzend betrachtet. Dabei werden die in den Basisfächern Biologie, Physik, Chemie und den Geowissenschaften erworbenen Kenntnisse vertieft und naturwissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen vermittelt. Besonderes Gewicht liegt im Rahmen eines handlungsorientierten schülerzentrierten Unterrichts auf experimentellem und projektorientiertem Arbeiten.

Geschichte

Das Fach Geschichte wird ab Klasse 7 unterrichtet und vermittelt nicht nur Faktenwissen, sondern fördert auch die kritische Bewertung dieser Fakten sowie das Erlernen der dazu geeigneten methodischen Fähigkeiten.

Ergänzt wird der Geschichtsunterricht durch Exkursionen und Aktionen (z.B. Besuch der Gedenkstätte Struthof oder Teilhabe an der Pflege der „Stolpersteine“ in Lahr).

Gemeinschaftskunde

In Gemeinschaftskunde erhalten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen, zu analysieren und zu bewerten und somit gesellschaftlich mündig zu werden. Zentrale Inhalte sind die Demokratie, das politische System, Grundrechte, Rechtsstaatlichkeit, Soziales, internationale Beziehungen (EU) sowie aktuelle Konflikte. Methoden wie Debatten, Planspiele, Expertenbefragungen und Analysen von Karikaturen fördern die Urteilsbildung.

Geographie

Im Fach Geographie stehen die Analyse des Systems Erde, Mensch-Umwelt-Beziehungen und nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Es verbindet natur- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven und fördert die räumliche Orientierung z.B. mit Kartenarbeit (auch digital).

Religion

Das Fach Religion ist Leitfach an der FES, d.h. dass der Sinn-und Lebenshorizont des christlichen Glaubens nicht nur im Religionsunterricht zum Tragen kommt, sondern dass das christliche Bekenntnis das gesamte Schulleben durchdringt (tägliche Andachten, Gottesdienste, Schülergebetskreise u.a.).

Als Bekenntnisschule bieten wir ausschließlich evangelischen Unterricht an, dies aber in Respekt vor anderen Konfessionen. Der Religionsunterricht ist verpflichtend und nicht abwählbar.

Bibelkunde

Im Fach Bibelkunde (ausschließlich Klassenstufe 5) werden Schülerinnen und Schüler mit der Bibel, die wir als Wort Gottes verstehen, vertraut gemacht. Es vermittelt einen Einblick in die biblische Schöpfungsgeschichte und das Handeln Gottes mit den Menschen.

Musik

Der Musikunterricht verbindet praktisches Musizieren (Gesang, Instrumentalspiel, Bandarbeit) mit der Analyse unterschiedlicher Musikstile von der Klassik bis zur Popmusik. Ergänzend werden musiktheoretische Grundlagen, Improvisation sowie der Einsatz digitaler Medien vermittelt. Ziel ist die Förderung musikalischer Kompetenzen und die Entwicklung individueller Kreativität.

Die Schülerinnen und Schüler wenden ihre erworbenen Fähigkeiten unter anderem bei der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten, in AGs sowie bei der Durchführung von Musicals in Klassenstufe 6 praktisch an.

Bildende Kunst

In der Auseinandersetzung mit der Welt und ihrer Schönheit die Handschrift ihres Schöpfers zu erkennen und sichtbar zu machen, gehört zu den zentralen Aufgaben aller Künste. Im Fach Bildende Kunst entdecken die Schülerinnen und Schüler ihr eigenes schöpferisches Potenzial, entwickeln kreative Ideen und setzen diese gezielt um.

Sport

Im Sportunterricht wird der vielfältigen Begabung der Schülerinnen und Schüler Rechnung getragen. Neben der Förderung sportlicher Leistungen und motorischer Kompetenzen ist es ein zentrales Anliegen, die Freude an gemeinschaftlicher Bewegung zu stärken und individuelle Fähigkeiten zu entdecken und wertzuschätzen.

Der Sportunterricht findet in der Offohalle Schuttern oder in der Bürgerhalle statt. Der Bustransfer wird von der Schule organisiert und finanziert.

Ergänzt wird der Sportunterricht durch klassenübergreifende sportliche Aktivitäten:

- Sommersportfest im Wechsel mit Sommerbundesjugendspielen
- Wintersporttag (Eislaufen)
- Verschiedene Turniere (Soccer, Volleyball, Tischtennis)
- Sportprojekte oder AGs (Kanu, Volleyball)
- Möglichkeit zur Teilnahme „Jugend trainiert für Olympia“ (bei entsprechender Teilnehmerzahl)
- Unterstützung des Ausbildungsangebots für Schülermentoren „Sport“ (ab 15 Jahren)
- Besuche von „Athleten für Christus“ (nicht in jedem Schuljahr)

Informatik und Medienbildung

Mit dem neuen Fach „Informatik und Medienbildung“ werden Schülerinnen und Schüler befähigt, sich kompetent, verantwortungsvoll und selbstbestimmt in der digitalen Welt zu orientieren. Zentrale Inhalte sind unter anderem der kritische Umgang mit Beiträgen in sozialen Medien sowie das Erkennen KI-generierter Inhalte. Darüber hinaus werden gesellschaftlich relevante Fragestellungen aufgegriffen, etwa der Einfluss von Algorithmen auf politische Meinungsbildung und Konsumverhalten sowie die Bedeutung von Datenschutz und Datenethik in einer digital geprägten Gesellschaft.

WBS

Das Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung) bereitet die Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 8 praxisnah auf das Wirtschaftsleben und die Berufswahl vor. Inhalte sind u.a. Grundlagen des Wirtschaftens, die Rolle als Verbraucher/Arbeitnehmer/Unternehmer, Projektmanagement und das BOGY-Praktikum.

BOGY – Berufsorientierung am Gymnasium

Es gehört zum Auftrag von Gymnasien in Baden-Württemberg, die Schülerinnen und Schüler darauf vorzubereiten, selbstständig über ihre Studien- und Berufswahl zu entscheiden und verantwortlich am Arbeits- und Wirtschaftsleben teilzunehmen. Dies wird im Rahmen der schulischen Studien- und Berufsorientierung angestrebt, welche auch zwei einwöchige Praktika (BOGY-Wochen) in Klasse 10 und 11 beinhaltet.

Im Rahmen des OTU-Konzepts werden zudem Bewerbertrainings angeboten sowie verschiedene Veranstaltungen zur Berufserkundung besucht.

Darüber hinaus wird den Schülerinnen und Schülern in regelmäßigen Abständen eine Berufsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit vor Ort angeboten: [Studien- und Berufsberatung FES Lahr](#).

OTU – Offener themenorientierter Unterricht

Im Rahmen unseres OTU-Konzepts (Offener Themenorientierter Unterricht) bieten wir in jeder Klassenstufe thematische Schwerpunkte zur individuellen Förderung und zum selbstständigen Lernen an:

- Klasse 5: Lernen lernen
- Klasse 6: Lernen lernen & Präsentieren
- Klasse 7: GFS-Training
- Klasse 8: Soziales Lernen/Soziales Engagement
- Klasse 9: Bewerbertraining
- Klasse 10: Bewerbertraining / Soft Skills / Gaben entdecken
- Klasse 11: Soft Skills / Gaben entdecken

Über diese Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung hinaus helfen soziale Projekte, erlebnispädagogische Aktivitäten, Präventionstraining (z.B. zu den Themen Medien, Mobbing oder Sucht) sowie individuelles Mentoring dabei, die emotionale, soziale, ethische und geistliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler zu unterstützen.

Klassenrat

Im Klassenrat lernen die Schülerinnen und Schüler, eigenverantwortlich Entscheidungen über ihr gemeinsames Zusammenleben zu treffen, Konflikte konstruktiv zu lösen und gemeinsame Aktivitäten zu planen. In allen Klassenstufen des Gymnasiums ist der Klassenrat fester Bestandteil des Klassenlehrerunterrichts. Er fördert soziale Kompetenzen und macht demokratische Prozesse im Schulalltag erlebbar.

Mentoring

Mentoring unterstützt Schülerinnen und Schüler individuell durch regelmäßige Eins-zu-eins-Gespräche mit Lehrkräften. Ziel ist es, die Lernentwicklung zu stärken, Potenziale und Begabungen zu fördern, Talente zu entdecken und gemeinsam realistische Ziele zu vereinbaren. Dabei steht der einzelne Mensch im Mittelpunkt: Mentoring bedeutet, sich für die Schülerinnen und Schüler zu interessieren, ihre sozialen Kompetenzen zu fördern und sie ganzheitlich in ihrer persönlichen Entwicklung wahrzunehmen und zu begleiten.

Fördern & Fordern am Gymnasium

Um unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Lernentwicklung über den Unterricht hinaus unterstützen zu können, bieten wir in der Regel folgende ergänzende Angebote für die Fächer Deutsch und Mathematik an.

Deutsch

DeutschPlus hilft Schülerinnen und Schülern der Klassen 5–7, ihre Sprachkompetenz in einer kleinen Lerngruppe mittels analoger und digitaler Lernformen systematisch zu erweitern und zu festigen. Im Mittelpunkt stehen die sichere Beherrschung der deutschen Grammatik, korrekte Rechtschreibung sowie der bewusste Umgang mit Sprache im schriftlichen und mündlichen Ausdruck.

Das **LRS-Training** ist ein zeitlich begrenztes Förderangebot für Schülerinnen und Schüler mit festgestellter Lese-Rechtschreib-Schwäche. Es bietet ein strukturiertes, wissenschaftlich fundiertes Training, das auf Lautbewusstheit, Wortstruktur, Rechtschreibstrategien und Leseflüssigkeit zielt.

Der **Workshop Kreatives Schreiben** richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–11, die Freude am Schreiben oder eine besondere Begabung im Fach Deutsch zeigen. Vielfältige Schreibansätze werden genutzt, um beim Experimentieren mit Sprache und dem Entwickeln eigener Texte Ausdruck und sprachliche Gestaltung zu fördern.

Mathematik

In der **Mathe-Werkstatt** erhalten Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–7 sowie der Klassen 8–10 die Möglichkeit, in kleinen Lerngruppen Grundlagen zu festigen, Lernlücken gezielt zu schließen und ihre mathematische Denk- und Problemlösefähigkeit zu stärken. Unterstützt werden sie dabei von Mathematik-Lehrkräften sowie älteren Schülerinnen und Schülern, die ihnen im Rahmen eines Projekts als sogenannte *Buddies* zur Seite stehen.

Das **Mathe-Forum** richtet sich an mathematisch begabte und besonders interessierte Schülerinnen und Schüler, die Freude an mathematischen Herausforderungen haben. Im Mittelpunkt dieses in Projektform angebotenen Forums stehen das Lösen anspruchsvoller Aufgaben, das Trainieren logischen Denkens und die Vorbereitung auf mathematische Wettbewerbe.

Lerntraining AD(H)S

Für Schülerinnen und Schüler, die schnell abgelenkt werden und sich nicht gut auf die schulische Arbeit konzentrieren können, bieten wir ein Lerntraining an. In diesem Lerntraining werden Strategien vermittelt, die helfen schulische Anforderungen besser zu bewältigen. Das Lerntraining umfasst entweder 10 Doppelstunden oder 20 Einzelstunden und wird in Kleingruppen (3–4 Schüler) durchgeführt. Materialkosten: 50 €. Auch bei Verdacht auf AD(H)S kann ein Kind zum Training angemeldet werden, Beratungsgespräche sind möglich.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

- Fächerübergreifende Exkursionen (z.B. Besuch des Planetariums in Freiburg)
- Erlebnispädagogische Veranstaltungen
- Klassen- und Stufennachmittage
- SMV-Veranstaltungen (z.B. Sportturniere, Ermutigungs-Aktionen)
- Themenorientierte Projekttag
- Tag der Offenen Tür (Schulfest, Führungen und Präsentation der kreativen Projektergebnisse)
- Dreitägiges Sozialpraktikum in einer diakonischen Einrichtung (Klassenstufe 8)
- Projekte zur Unterstützung Bedürftiger
- Klassenfahrten (Klassenstufe 7)
- Sprachreise England (Klassenstufe 9)
- Studienfahrten (Kursstufe 2)
- Studienreise nach Israel

AGs

Arbeitsgemeinschaften (AGs) bieten den Schülerinnen und Schülern eine Vielzahl an Möglichkeiten, die persönlichen Interessen zu vertiefen und neue Fähigkeiten zu erwerben. Die Angebote variieren von Schuljahr zu Schuljahr.

SMV

Die SMV steht für „Schülermitverantwortung“ und ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, aktiv am Schulleben mitzuwirken, Projekte zu gestalten und Interessen gegenüber Lehrkräften und Schulleitung zu vertreten. Klassensprecher, Schülersprecher und Vertrauenslehrkräfte arbeiten zusammen, um Ideen umzusetzen, Veranstaltungen zu planen, sich gegenseitig zu ermutigen und die Schulgemeinschaft zu stärken.